

---

## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

---

### Angemessenheit der Eizellspende-Behandlung

---

#### 1. Ist die Eizellspende eine geeignete Behandlung für mich?

Die Eizellspende ist die empfohlene Behandlungsart für Frauen mit Fertilitätsproblemen, die mit anderen Fertilitätstechniken (IVF, ICSI) nicht überwunden werden konnten. Ebenso für Frauen, die über keine eigenen Eizellen verfügen, oder im Falle der Verwendung ihrer eigenen Eizellen, ihren Kindern genetische Krankheiten weitergeben könnten.

Für Frauen über 40 Jahren mit Kinderwunsch ist die Eizellspende die Technik mit der höchsten Erfolgsrate.

#### 2. Welches sind die Vorteile der Eizellspende gegenüber anderen Fertilitätsbehandlungen?

Die Eizellspende bietet **die höchsten Erfolgsraten sowie andere Vorteile für die Patientin** wie beispielsweise die Tatsache, dass sie keiner Hormonstimulierung unterzogen werden muss. Die Eizellspende verringert das Risiko eines natürlichen Aborts und von Chromosomenanomalien.

#### 3. Wie hoch ist die Erfolgsrate bei der Eizellspende?

Im Medizinischen Zentrum Manzanera erreichen wir mit unserem Eizellspende-Programm eine hohe Erfolgsquote. Sie liegt für **Lebendgeburten** zwischen 60% und 70%.

#### 4. Kann ich als alleinstehende Frau Mutter sein? Auch wenn ich homosexuell bin?

Ja. Nach der spanischen Gesetzgebung ist es allen Frauen unabhängig ihres Familienstands und ihrer sexuellen Ausrichtung erlaubt, eine Fertilitätsbehandlung durchzuführen. Wir verfügen über eine Samenbank mit Spendern ganz verschiedener physiologischer Eigenschaften und Blutgruppen.

#### 5. Können wir unseren Kinderwunsch erfüllen, wenn einer der Erternteile HIV-positiv ist oder unter einer anderen ansteckenden Krankheit leidet wie z.B. Hepatitis?

Sollte der Mann der Träger der Krankheit sein, ist vor Behandlungsbeginn eine Samenwaschung durchzuführen. Im Labor wird das Spermium so behandelt, dass der Virus vom Spermium getrennt wird.

Ist die Frau die Trägerin des Virus, muss vor der Behandlung die Virenbelastung untersucht werden. Je nach den Ergebnissen dieser Untersuchung werden wir Ihnen sagen, ob eine Behandlung möglich ist oder nicht.

#### 6. Welches sind die Risiken oder die Nebenwirkungen einer Eizellspende-Behandlung?

Nein, die Eizellspende weist keinerlei Risiken oder Nebenwirkungen auf. Es handelt sich um einen vollständig schmerzlosen und nicht-invasiven Prozess. Zur Durchführung einer Eizellspende muss man sich weder einer hormonellen Stimulation noch einer Sedierung/Narkose unterziehen.

## Die Eizellspende im Medizinischen Zentrum Manzanera

---

### 7. Wie lang ist die Wartezeit für die Durchführung dieser Behandlung?

Im Medizinischen Zentrum Manzanera **gibt es keine Wartelisten**. Sie können sich telefonisch oder per E-Mail mit uns in Kontakt setzen, um einen für Sie passenden Termin zu vereinbaren

### 8. Wie viele Besuche in der Klinik sind für die Durchführung der Behandlung notwendig?

Wir empfehlen Ihnen zwei Besuche, den Ersten vor Beginn der Behandlung und einen Zweiten für den Embryonentransfer. Sollten Sie nicht zweimal in unser Zentrum kommen können, dann ist die Behandlung auch mit einem einzigen Besuch möglich; in diesem Fall kommen Sie am Tag der Eizellpunktion und bleiben bis nach dem Embryonentransfer.

Bei Ihrem ersten Besuch in unserer Klinik wird Ihnen der Arzt den Behandlungsablauf im Detail erklären und Ihre Patientenakte untersuchen. Zudem werden Sie sich einer gynäkologischen Untersuchung sowie einer Transferprobe unterziehen. Zu dieser Sprechstunde sollten Sie alle verfügbaren Unterlagen über Blutproben und Fertilitätsuntersuchungen mitbringen. Sollten Sie über solche Unterlagen nicht verfügen, dann können Sie die entsprechenden notwendigen Analysen in unserer Klinik durchführen. Zudem empfehlen wir Ihnen, eine Spermaprobe abzugeben, um diese einzufrieren. Auf diese Weise werden wir das gefrorene Sperma für die künftige Befruchtung der Eizellen verwenden können.

### 9. Wie viele Tage sollten wir in Spanien verbringen?

Für den ersten Besuch ist ein einziger Tag ausreichend. Für den Embryonentransfer sollten Sie eine Woche bei uns bleiben, wenn frisches Sperma verwendet wird; im Falle der Verwendung von gefrorenem Sperma für die Befruchtung sind drei bis vier Tage ausreichend. Sie sollten dabei beachten, dass wir Ihnen stets empfehlen, nach dem Embryonentransfer zwei Tage zu bleiben, um sich optimal ausruhen zu können.

### 10. Können wir die Termine für die Eizellpunktion und den Embryonentransfer im Voraus erfahren?

Ihr Arzt wird Ihre Behandlung für eine konkrete Woche organisieren. Wir werden Ihnen im Voraus sagen, wann Sie in Spanien sein müssen. Das werden sieben bis acht Tage sein, in deren Verlauf sowohl die Eizellpunktion als auch der Embryonentransfer durchgeführt werden. Den genauen Tag der Eizellpunktion kennen wir nicht im Voraus, deshalb geben wir Ihnen eine Zeitspanne an, in der diese durchgeführt wird. Den genauen Tag werden Sie erst ein paar Tage vor ihrer Durchführung erfahren.

In Ausnahmefällen findet die Punktion ein wenig vor oder ein wenig nach den vorgesehenen Terminen statt. In einem solchen Fall werden wir Sie darüber informieren, sobald wir dies wissen, damit Sie eventuell Ihre Reisedaten verschieben können.

### 11. Weshalb wird empfohlen, beim ersten Klinikbesuch eine Spermaprobe einfrieren zu lassen?

Das Einfrieren von Sperma ist freiwillig, jedoch wird es empfohlen, weil immer die Möglichkeit besteht, dass durch unvorgesehene Zwischenfälle (Flugstreik, Wetterbedingungen usw.) Ihr Aufenthalt bei uns am Tag der Punktion verunmöglicht wird. In einem solchen Fall können wir dann die Eizellen mit zuvor eingefrorenem Sperma befruchten. Anderenfalls müssten wir die Eizellen einfrieren, was die Erfolgchancen der Behandlung verringern könnte.

## 12. Wie viele Tage sexueller Enthaltbarkeit sollten vor der Behandlung eingehalten werden?

Der Mann sollte zum letzten Mal **zwei Tage** vor der Abgabe der Spermaprobe ejakulieren. Beachten Sie, dass diese Enthaltbarkeit auch vor der ersten Sprechstunde eingehalten werden sollte, wenn Sie eine Spermaprobe einfrieren lassen wollen.

## 13. Muss ich zur Durchführung der Behandlung irgendein Medikament einnehmen?

Ja, Sie sollten Medikamente einnehmen, welche ihre Gebärmutter auf das Einnisten der Embryonen vorbereitet. Es handelt sich dabei jedoch um eine einfache und nicht aggressive Therapie.

## 14. Welches sind die Analysen, die für die Durchführung der Behandlung notwendig sind? Kann ich sie im Medizinischen Zentrum Manzanera durchführen? Kann ich sie aus meinem Land mitbringen, wenn ich sie bereits gemacht habe?

Für die Durchführung der Eizellspende-Behandlung müssen beide Partner die folgenden Blutuntersuchungen durchführen lassen: **Hbs-Ag, HIV, HCV, VDRL und Blutgruppe**. Der Mann sollte zudem seinen Karyotyp, einen Mukoviszidose-Test und ein Samenanalyse mitbringen. Alle diese Analysen können bei uns durchgeführt oder auch mitgebracht werden, vorausgesetzt, dass sie in den sechs Monaten vor Behandlungsbeginn durchgeführt worden sind. Ausgenommen von dieser Einschränkung sind einzig die genetischen Analysen (Karyotyp und Mukoviszidose-Test), welche keinem Verfallsdatum unterliegen.

## 15. Wie kommt man zur Klinik?

Unsere Klinik ist über die Autobahn, aber auch mit dem Zug oder Flugzeug einfach zu erreichen. Wir bieten Ihnen auch einen Taxidienst mit Fahrer an, der Sie an allen Flughäfen der Umgebung abholen kann: Logroño, Bilbao, Zaragoza, Santander oder Madrid. Zudem helfen wir Ihnen auch gerne bei der Reservierung Ihres Flugs und/oder Ihrer Unterkunft in der Stadt. Für alle Informationen bezüglich Transportmittel, Flugverbindungen usw. wenden Sie sich bitte an unsere Internationale Abteilung, die Ihnen jederzeit behilflich sein wird.

## Eizellpunktion und Embryonentransfer

---

## 16. Wie viele Eizellen werden normalerweise entnommen? Wie viele Embryonen werden wir haben?

Die Anzahl der entnommenen Eizellen hängt davon ab, wie die Spenderin auf die Stimulationsbehandlung reagiert. Im Durchschnitt sind es 10 Eizellen. Die Spenderin ist exklusiv für eine Patientin, so dass alle von ihr erhaltenen Eizellen nur für diese Patientin verwendet werden.

Die letztendliche Anzahl Embryonen hängt von mehreren Faktoren ab, wie zum Beispiel von der Anzahl der erhaltenen Eizellen, der Spermaqualität usw. Auf jeden Fall **ist die Befruchtungsrate der Eizellen sehr hoch; sie liegt bei 70 - 75%**.

## 17. Werden die Eizellen in "frischen Zustand" befruchtet, oder werden sie zuerst eingefroren?

Die Eizellen werden kurze Zeit nach Ihrer Entnahme befruchtet. Bei uns werden die Eizellen nicht zuvor eingefroren, denn die Verwendung von frischen Eizellen erhöht die Erfolgsrate der Behandlung.

### 18. Wie viele Embryonen können in die Gebärmutter eingesetzt werden?

Es können bis zu drei Embryonen eingesetzt werden. Der Arzt wird Sie am Tag des Transfers über die Qualität Ihrer Embryonen und die in Ihrem Fall voraussichtlichen Erfolgsaussichten informieren und berät Sie über die Anzahl der zu transferierenden Embryonen. Im Normalfall werden es zwei oder drei sein. In jedem Fall hat das Paar jedoch über die Anzahl der zu transferierenden Embryonen das letzte Wort.

### 19. Können die Embryonen, die nicht in die Gebärmutter eingesetzt werden, eingefroren werden?

Ja, wenn Embryonen von guter Qualität übrig bleiben, die nicht transferiert werden, dann wird empfohlen, diese für Ihre spätere Verwendung einer Kryokonservierung (Vitrifizierung) zu unterziehen.

### 20. Was geschieht mit den eingefrorenen Embryonen, wenn diese nicht transferiert werden?

Das Paar hat mehrere Möglichkeiten: es kann sie spenden, damit sie von anderen unfruchtbaren Paaren „adoptiert“ werden können (Embryonenadoption). Sie können aber auch für wissenschaftliche Forschung gespendet, eingefroren aufbewahrt (mit jährlichen Kosten) oder zerstört werden.

Für die eingefrorenen Embryonen ist das Paar verantwortlich, das heißt, sollten Sie diese künftig nicht mehr benötigen, dann müssen Sie diesen Beschluss der Klinik mitteilen.

### 21. Was geschieht, wenn keine Embryonen für den Transfer vorhanden sind?

Lesen Sie bitte die entsprechenden Informationen über die „Annullierung des Embryonentransfers aus medizinischen oder technischen Gründen“ auf unserer Webseite (siehe Dokument über Eizellspende).

## Die Eizellspenderin

---

### 22. Kann ich meine Spenderin auswählen? Erhalte ich Informationen über sie? Wie wird die Spenderin zugeteilt?

In Spanien ist die **Eizellspende vollständig anonym**; dies bedeutet, dass die Fertilitätsklinik keinerlei Informationen über die Spenderin weitergeben darf und die Patientin diese auch nicht auswählen kann.

In unserer Klinik arbeiten wir mit Spenderinnen im Alter zwischen 18 und 29 Jahren zusammen; normalerweise handelt es sich dabei um Universitätsstudentinnen, die sich verschiedenen Kontrollen unterziehen, um Infektionskrankheiten und genetische Alterationen auszuschließen. Unter Beachtung der phänotypischen Eigenschaften und der Blutgruppe, wählt unser Personal für jede Patientin die beste Spenderin aus. In jedem Fall wird eine Person gesucht, welche mit der Patientin ähnliche Eigenschaften teilt.

### 23. Können die Spenderinnen die Identität der Kinder erfahren, die dank ihrer Spende geboren sind?

Nein. **Die Eizell- und Samenspende ist anonym**. Deshalb werden die Spenderinnen die Identität der geborenen Kinder in keinem Fall kennen.

### 24. Erhalten die Spenderinnen eine finanzielle Entschädigung?

Die Spende ist eine altruistische Handlung. Dennoch erhalten die Spenderinnen eine Entschädigung für die mit der Spende verbundenen Unannehmlichkeiten (Transport, Injektionen, Narkose usw.)